

FACHGEBIET
SOZIOLOGIE FÜR DIE SOZIALE
ARBEIT
PROF. DR. IN BEHRENSSEN

(1) FUNKTIONSLOGIKEN VON VERSCHWÖRUNGSERZÄHLUNGEN (2) VERSCHWÖRUNGSIDEOLOGIEN UND DIE EXTREME RECHTE IN COTTBUS: ERKENNEN – BEGEGNEN HANDELN

ORT DER VERANSTALTUNG

BTU Cottbus-Senftenberg
Campus Sachsendorf

Lipezker Str. 47
03048 Cottbus

Haus: 9

Raum: 9.215

ANMELDUNG BIS MITTWOCH 04.06.2025

Cornelia Binder
Sekretariat Fachgebiet
Soziologie für die Soziale Arbeit
E-Mail:
Cornelia.Binder@b-tu.de

Für interessierte
Teilnehmende besteht die
Möglichkeit, anknüpfend an
die Fortbildung, als Teil eines
Teams in der Politischen
Bildungsarbeit tätig zu
werden.

VERANSTALTUNG

(1) Funktionslogiken von Verschwörungserzählungen am Donnerstag, 12.06.2025, und Freitag, 13.06.2025, jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr

Das Training wird durch Mitarbeiter*innen des Vereins BildungsBausteine e. V., Berlin gehalten.

INHALT

(1) Funktionslogiken von Verschwörungserzählungen

In dem Seminar wird die Geschichte und Aktualität von Verschwörungserzählungen betrachtet, die eng mit Antisemitismus verknüpft sind. Verschwörungserzählungen können als Erklärungsmodell für „Unerklärliches“, wie globale Krisen, gesellschaftliche Veränderungen, sowie „undurchsichtiger“ Wirtschaftszusammenhänge in einer komplexen Welt beschrieben werden. Die Verbreitung verstärkt sich in Krisenzeiten, kann Formen einer Verschwörungsideologie annehmen und ist seit Jahrhunderten ein wandelbares, sich erneuerndes Phänomen, in dem Juden*Jüdinnen als Schuldige markiert werden, welche angeblich ‚dahinter stecken‘ würden.

Was steckt hinter dem Phänomen und warum ist es nicht nur für Jugendliche attraktiv?

Welche Bedürfnisse auf individueller, wie auf gesellschaftlicher Ebene werden befriedigt, bzw. welchen „Nutzen“ haben sie für Verschwörungsgläubige?

Welche Auswirkungen können Verschwörungserzählungen auf Jugendliche, auf Familien und die Gesellschaft haben?

Wie kann eine Sensibilisierung für diesen Themenbereich innerhalb der Sozialen Arbeit erreicht werden?

Wie kann die Prävention von Radikalisierungsprozessen und eine Stärkung der Resilienz gelingen, in der Vielfalt respektiert und Widersprüchlichkeit aushaltbar wird?

Die zweitägige Fortbildung dient der Professionalisierung im pädagogischen sowie beraterischen Umgang mit Verschwörungserzählungen und Verschwörungsideologien. Seminarschwerpunkte sind:

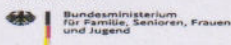
- Methoden- und Medienkompetenz stärken.
- Selbstreflexion und Handlungsfähigkeit erweitern.
- Hilfs- und Beratungsangebote kennenlernen.

An diese Fortbildung knüpft die Veranstaltung am 03. und 04.07.2025 an, beide können aber auch allein besucht werden.

Eine Kooperation von Humanistisches Jugendwerk Cottbus e.V. und BildungsBausteine e.V., Berlin



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie